

WIESENT

Wiesent. Pfarrei: Heute, Freitag, 8 Uhr, Eucharistiefeier.

Wiesent. Schützengesellschaft Edelweiß: Heute, Freitag, Trainingsabend mit Wertung, 17 Uhr Jugend, 19 Uhr Erwachsene, im Schützenheim.

The Rooster Crows im Sommerkeller

Wiesent. (ms) Der Arbeitskreis Kultur der Gemeinde Wiesent veranstaltet am Samstag, 11. Februar, ein Konzert mit der Gruppe The Rooster Crows. Beginn ist um 20 Uhr im Sommerkeller. Die Musiker rund um Hans Deml und Heiner Winkler spielen schon seit über 25 Jahren zusammen und sind in mehreren Bands miteinander auf der Bühne gestanden. Die Band spielt Country und Folk mit einer Prise Blues und gezielten Ausflügen in Rock und Rockabilly. Eintrittskarten sind noch an der Abendkasse zu einem Preis von 17 Euro erhältlich.

Die Polizei meldet

Über 1200 Liter Diesel gestohlen

Pfalter. In der Zeit von Dienstag, 7. Februar, um 23 Uhr bis Mittwoch, 8. Februar, um 5 Uhr hat ein Unbekannter auf dem Parkplatz neben der Bundesstraße 8 in Fahrtrichtung Regensburg Diesel gestohlen. Er brach das versperrte Tankschloss eines dort abgestellten Lasters auf und zapfte etwa 1230 Liter Treibstoff ab. Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Würth unter der Telefonnummer 094 82/941 10 entgegen.

Kleinkinderfasching im Pfarrzentrum

Bach. (ms) Am Sonntag, 12. Februar, veranstalten die Eltern-Kind-Gruppen von 14 bis 17 Uhr einen Kleinkinderfasching im Pfarrzentrum Bach. Geboten sind Musik, Tanz, Spiele und eine Tombola. Es gibt Kuchen und Pizza. Alle Familien aus Bach und Umgebung sind willkommen.

Kalenderblatt

Freitag, 10. Februar 2023

6. Kalenderwoche, 41. Tag des Jahres, 324 Tage bis Jahresende.

Sternzeichen: Wassermann

Namenstag: Bruno, Wilhelm

Blick zum Himmel: Sonnenaufgang 7.27, Sonnenuntergang 17.24, Mondaufgang 22.28, Monduntergang 9.24; abnehmender Mond

Weltgeschehen: 2005: Nordkorea bekennt sich erstmals eindeutig zum Besitz von Atomwaffen. Zugleich setzt das Land seine Teilnahme an internationalen Gesprächen über eine Beendigung seines Atomprogramms auf unbestimmte Zeit aus. – **1998:** Innerhalb weniger Stunden werden an den deutschen Grenzen vier Zollbeamte erschossen. Am deutsch-polnischen Übergang Ludwigsdorf erschießt ein Mann, der offenbar an einer psychischen Störung leidet, zwei deutsche Zöllner. An der Grenze zur Schweiz sterben in Konstanz ein deutscher und ein Schweizer Beamter im Kugelhagel eines Waffenschmugglers.

Geburtstage: 1958: Thomas Ruff (65), deutscher Foto- und Konzeptkünstler. – **1898:** Bertolt Brecht, deutscher Dramatiker und Regisseur („Die Dreigroschenoper“), gest. 1956

Todestage: 2008: Roy Scheider, amerikanischer Schauspieler („In der Stille der Nacht“, „Der weiße Hai“), geb. 1932. – **1923:** Wilhelm Conrad Röntgen, deutscher Physiker, entdeckte die Röntgenstrahlung, erster Nobelpreisträger für Physik 1901, geb. 1845.

Petition erfolgreich

Polder-Einwände: Fristverlängerung bis Ende Juli im Landtag bestätigt

Würth. (red) Vor gut einer Woche haben der Würther Bürgermeister Josef Schütz und der Sprecher der Interessengemeinschaft (IG) gegen Flutpolder, Stefan Kramer, gemeinsam mit Landtagsabgeordneten (MdL) Sylvia Stierstorfer mehr als 2500 Unterschriften an die Vorsitzende des Wirtschaftsausschusses im Bayerischen Landtag übergeben, um eine Fristverlängerung für Einwände im Raumordnungsverfahren Flutpolder Würthhof zu erreichen. Am gestrigen Donnerstag wurde sie im Ausschuss behandelt und war erfolgreich.

Der Ausschuss hat dem Berücksichtigungsbeschluss und damit der geforderten Fristverlängerung zugestimmt. Bei der öffentlichen Behandlung waren Bürgermeister Josef Schütz und Rechtsanwalt Benno Ziegler vor Ort im Landtag. Stimmkreisabgeordnete Sylvia Stierstorfer, die im Vorfeld sehr intensiv für die Petition geworben hatte, war ebenfalls dabei.

Alle freuten sich über die schnelle Behandlung und den Erfolg. Sylvia Stierstorfer, die jahrelange Vorsitzende des Petitionsausschusses war, sagte: „Wieder einmal mehr wird deutlich, wie wichtig die Möglichkeit einer Petition an den Bayerischen Landtag ist. So ist es gelungen, durch eine dringend notwendige Fristverlängerung die Möglichkeit für ein faires Verfahren zu schaffen. Denn um die Einwände gründlich vorzubereiten, braucht es ausreichend Zeit.“ Bürger-



Freuen sich über den Erfolg: (von links) Bürgermeister Josef Schütz, MdL Sylvia Stierstorfer und Rechtsanwalt Benno Ziegler.

Foto: Steffen Vogel

meister Schütz bekräftigt: „Ich bin dem Wirtschaftsausschuss sehr dankbar, dass er unser Anliegen so schnell behandelt hat und die drin-

gend benötigte Fristverlängerung positiv beschieden hat. Nur so können wir uns gegen dieses Megaprojekt, das unsere Heimat zerstört

und uns die Fehler von anderen aufbürdet, adäquat wehren.“ Man werde weiter mit allen Mitteln gegen diesen Flutpolder vorgehen.

BACH

Bach. VfB: Heute, Freitag, 19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung im Sportheim, mit Berichten und Ehrungen.

Bach. VfB-Tischtennis: Heute, Freitag, 19.30 Uhr, Training für Jugendliche und Erwachsene in der Mehrzweckhalle, 20 Uhr Auswärtsspiel der Herren III (4er) gegen SV Wiesent.

Frenskofen. Donauschützen: Heute, Freitag, 18 Uhr, Schießtraining Jugend, ab 20 Uhr dann für Erwachsene.

Frenskofen. Pfarrei: Heute, Freitag, 8.30 Uhr, Messe.

MINTRACHING

Wolfskofen. Pfarrei: Heute, Freitag, 17.30 Uhr, Rosenkranz, und um 18 Uhr Messe zu Ehren der Muttergottes.



Kleine Maschkerer feierten Fasching

Würth. (db) Einen voller Geier-Saal gab es am Sonntagnachmittag beim Zwergerlfasching der Narradonia. Ob als Cowboy, Prinzessin, Hexe oder Superheld verkleidet – die Stimmung der kleinen Faschingsbegeisterten war riesig. Neben lustigen Spielen wie der „Reise nach Jerusalem“ versüßten den Kindern eine Candy-Bar und viele Preise bei der Tombola den Nach-

mittag. Die Preise wurden allesamt von Geschäftsleuten und Organisationen gespendet. Als Höhepunkt des Nachmittags trat der Narradonia-Kinderhofstaat auf. Das Kinderprinzenpaar Emma I. und Nick I. zeigte mit ihrer Bambini-, Kinder- und Jugendgarde ihre Tänze. Die Auftritte belohnten die kleinen Gäste mit kräftigen „Aja, Aja, Bussi, Bussi“-Rufen. Foto: Bettina Dums

TEGERNHEIM

Tegernheim. CSU-Ortsverband: Heute, Freitag, 19.30 Uhr, Ortshauptversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft und der Delegierten zur Kreisvertreterversammlung.

Tegernheim. Pfarrei: Heute, Freitag, 14.30 Uhr, Requiem für Bernhard Löffler, anschließend Urnenbeisetzung im neuen Friedhof.

Tegernheim. Schützengesellschaft Adlerseige: Heute, Freitag, 18.30 Uhr, Schießabend.

Tegernheim. Wertstoffhof: Heute, Freitag, 14 bis 17 Uhr, geöffnet.

Tegernheim. Bauernmarkt: Morgen, Samstag, 8 bis 12 Uhr, im Gewerbegebiet Nord.

ALTENTHANN

Altenthann. FFW: Morgen, Samstag, Faschingsball in der Sporthalle.

246 Mitglieder

Jahresversammlung der Feuerwehr Pfaffengang – Zwei Einsätze gefahren

Pfaffengang. (thl) Die FFW Pfaffengang hielt ihre Jahresversammlung. Zahlreiche Mitglieder waren der Einladung der Vorstandschaft gefolgt.

Schriftführerin Doris Graml gab den Mitgliederstand mit 246 an. 2022 hat sich beim Nachwuchs, bei der FFW Jugend, einiges getan. „Wir haben mit zwölf Jugendlichen im Laufe des Jahres Übungen zu verschiedenen Themen abgehalten, wie zum Beispiel Nassübungen oder theoretische Wissenstests“, so Jugendwart Dominik Bräu bei seinem Bericht.

Mit 15 Feuerwehren zur Übung getroffen

Kommandant Johannes Vogl berichtet von zwei Einsätzen im vergangenen Jahr. Bei der Aktionswoche der Feuerwehr im Herbst war die FFW Pfaffengang Ausrichter und hielt mit insgesamt 15 Feuerwehren aus zwei Landkreisen eine

Großübung ab. Für den Fall, dass der Strom für längere Zeit ausfällt, steht jetzt im Feuerwehrhaus ein Notstromaggregat, damit beispielsweise Beatmungsgeräte weiterlaufen können oder Nahrung für Babys warm gemacht werden kann, informierte Vogl. Außerdem ließ er wissen, dass das Feuerwehrauto mit einer Rückfahrkamera und einem Front-Blitzer ausgerüstet wurde. Per Handschlag gratulierte der Kommandant Lisa-Marie Schweiger zur Beförderung zur FF-Frau

und Christian Doblinger zum Löschmeister. Für das kommende Jahr ist im Frühjahr eine Leistungsprüfung geplant.

Vorsitzender Andreas Ströbl sagte: „Eine Feuerwehr funktioniert nur mit Freiwilligen. Ich bin froh und dankbar, dass das bei uns kein Problem ist und Aktive wie Passive immer da sind, wenn man sie braucht.“ Als Highlight des Jahres 2022 erinnerte er an das Gründungsfest der FFW Altenthann, bei dem man Patenverein war. Als Vor-

schaufür heuer gab Ströbl, die Teilnahme an einigen Gründungsfesten im Landkreis und an weltlichen Festen bekannt. Bürgermeister Harald Herrmann freute sich über die gute Arbeit der Feuerwehr und gratulierte ihnen zu einer sehr gut aufgestellten Jugend.

Mitglieder für 25 und 40 Jahre geehrt

Für die 25-jährige Treue zum Verein wurden Florian Dallmeier, Matthias Ettl, Ludwig Griesbeck, Michael Meindl, Tobias Renner und Andreas Ströbl geehrt. Bernhard Bräu wurde für 40 Jahre Treue zur FF Pfaffengang ausgezeichnet.

Am Ende der Versammlung äußerte Christian Doblinger das Anliegen, das Notstromaggregat beim nächsten Probealarm auszuprobieren, ob es auch die Leistung bringt, dass die Sirene auch damit betrieben werden kann, wie es in Notfällen geplant ist.



Die Geehrten und Beförderten der Feuerwehr.

Foto: thl